

SOFTWARE-CLUSTER KOORDINIERUNGSSTELLE

Mornewegstraße 32 · 64293 Darmstadt
Phone +49 6151 16 70-821 · Fax +49 6151 16 70-921
info@software-cluster.org
twitter.com/softwarecluster
www.facebook.com/softwarecluster

STANDORTE

DARMSTADT (RHEIN-MAIN-NECKAR)

IT4 Work e.V.
c/o Industrie- und Handelskammer (IHK) Darmstadt
Rheinstraße 89 · 64295 Darmstadt
Phone +49 6151 8 71-129 · Fax +49 6151 87 11 00-129
www.it4work.de

KARLSRUHE (NORD-BADEN)

CyberForum e.V.
Haid-und-Neu-Straße 18 · 76131 Karlsruhe
Phone +49 721 61 83-330 · Fax +49 721 61 83-335
www.cyberforum.de

KAISERSLAUTERN (RHEINHESSEN-PFALZ)

Software Technologie Initiative e. V.
Fraunhofer-Platz 1 · 67663 Kaiserslautern
Phone +49 631 68 00-1600
www.sti-ev.de

SAARBRÜCKEN (SAARLAND)

Kompetenzzentrum Informatik Saarland
c/o Universität des Saarlandes
Campus E1 7
66123 Saarbrücken
Phone +49 681 302 70-164
www.informatik-saarland.de

www.software-cluster.com



Software-Cluster

Die Unternehmenssoftware von morgen
Softwareinnovationen für das digitale Unternehmen

**DER SOFTWARE-CLUSTER.
SOFTWARE AUS DEUTSCHLAND FÜR
DIE WIRTSCHAFT DER ZUKUNFT**

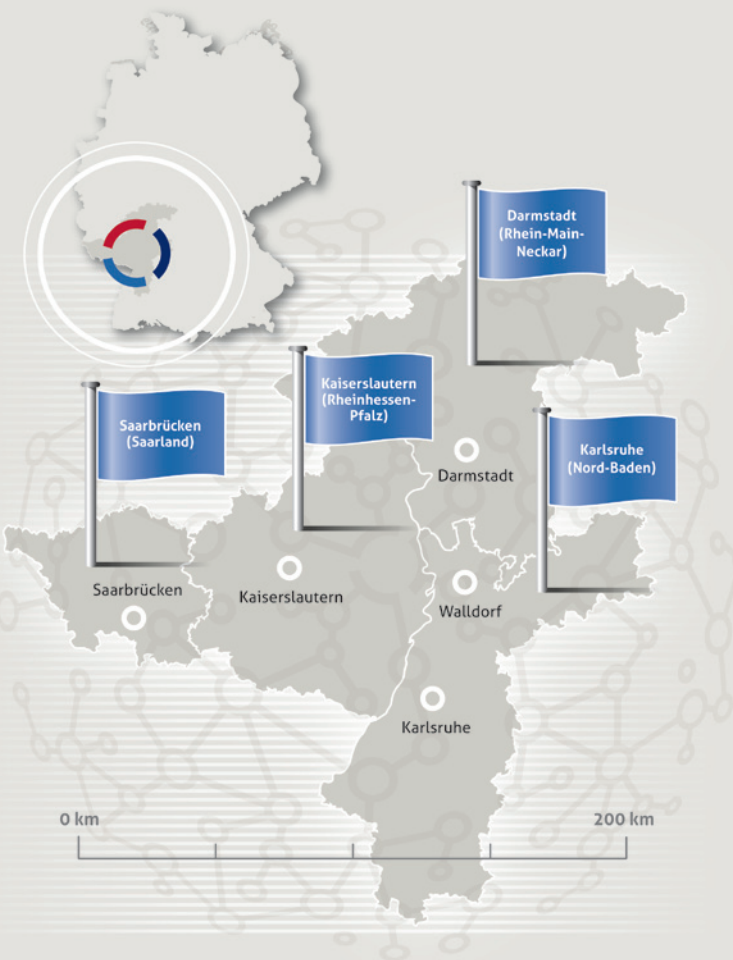
GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

DER SOFTWARE-CLUSTER: EUROPAS SILICON VALLEY

Der Software-Cluster überspannt mehrere Bundesländer und besteht aus vier Teilregionen. Bislang sind über den Spitzencluster-Wettbewerb der Bundesregierung darin bereits die folgenden Partner vernetzt:



- Ausbildung und Forschung
- Wirtschaft
- Regionale Netzwerke

DARMSTADT (RHEIN-MAIN-NECKAR)

- ConWeaver GmbH | www.conweaver.de
- Corisecio GmbH | www.corisecio.com
- EUROSEC GmbH | www.eurosec.com
- Fraunhofer-Institut für Graphische Datenverarbeitung
www.igd.fraunhofer.de
- Fraunhofer-Institut für Sichere Informationstechnologie
www.sit.fraunhofer.de
- intelligent views gmbh | www.i-views.de
- SAP AG | www.sap.com
- Software AG | www.softwareag.com
- IT4Work e.V. | www.it4work.de
- Technische Universität Darmstadt/CASED
www.tu-darmstadt.de / www.cased.de

KARLSRUHE (NORD-BADEN)

- 1&1 Internet AG | www.1und1.de
- CAS Software AG | www.cas.de
- CyberForum e.V | www.cyberforum.de
- Forschungszentrum Informatik (FZI) | www.fzi.de
- Karlsruher Institut für Technologie (KIT) | www.kit.edu
- Ontoprise GmbH | www.ontoprise.de
- Seeburger AG | www.seeburger.de

KAISERSLAUTERN (RHEINHESSEN-PFALZ)

- DFKI - Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz GmbH | www.dfki.de
- Fraunhofer-Institut für Experimentelles Software Engineering
www.iese.fraunhofer.de
- Fraunhofer-Institut für Techno- und Wirtschaftsmathematik
www.itwm.fraunhofer.de
- Insiders Technologies GmbH | www.insiders-technologies.de
- John Deere | www.deere.de
- KOBIL Systems GmbH | www.kobil.com
- Netbiscuits GmbH | www.netbiscuits.com
- proALPHA Software AG | www.proalpha.de
- SIEDA GmbH | www.sieda.com
- smartFactory KL e.V. | www.smartfactory-kl.de
- STI Software Technologie Initiative Kaiserslautern e.V.
www.sti-ev.de
- Technische Universität Kaiserslautern | www.tu-kaiserslautern.de

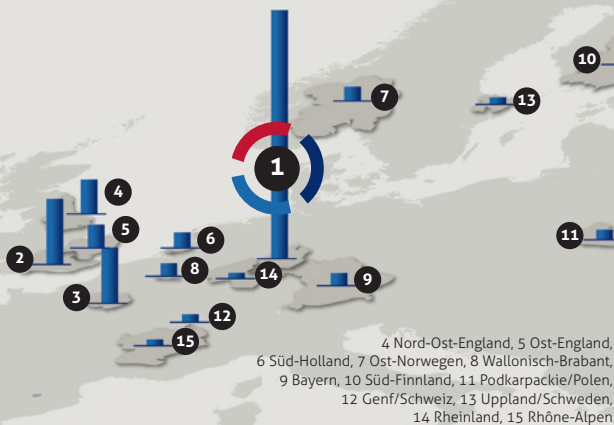
SAARBRÜCKEN (SAARLAND)

- DFKI - Deutsches Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz GmbH | www.dfki.de
- DFKI - Innovative Retail Laboratory | www.innovative-retail.de
- eyeled GmbH | www.eyeled.de
- imc information multimedia communication AG | www.im-c.de
- Kompetenzzentrum Informatik Saarland
www.informatik-saarland.de
- mineway GmbH | www.mineway.de
- Sirrix AG | www.sirrix.de
- Universität des Saarlandes | www.uni-saarland.de

DATEN UND FAKTEN

	F&E-Personal (2009)	Umsätze in Mrd. Euro (2009)
1 Software-Cluster	15981	11,707
2 Süd-Ost-England	7283	3,064
3 Île de France	6451	2,613

Quelle: Truffle Capital (2010): „Truffle 100 European Clusters“, www.truffle100.com



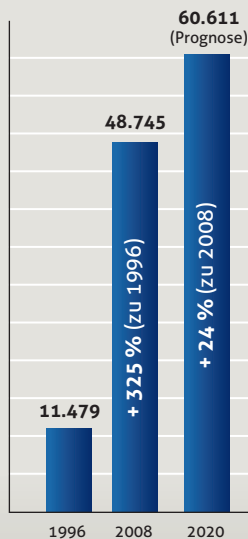
DIE CLUSTERREGION

Der Software-Cluster im Südwesten Deutschlands ist die Geburtsstätte der Unternehmenssoftware. In der Region rund um die Zentren der Software-Entwicklung Darmstadt, Kaiserslautern, Karlsruhe, Saarbrücken und Walldorf konzentrieren sich heute innovative Unternehmen und Forschungseinrichtungen in großer räumlicher Nähe und machen sie zum Silicon Valley Europas. Durch den Software-Cluster ist Deutschland in der Entwicklung von Unternehmenssoftware global an erster Stelle.

Aus der Software-Cluster-Region sind seit den 1970ern weltweit führende Softwarelösungen zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen hervorgegangen. Dieser Erfolg beruht wesentlich auf den innovativen Kooperationsformen zwischen Wissenschaft und Wirtschaft, die der Software-Cluster seit 20 Jahren erprobt und umsetzt. Die größten Softwareunternehmen Deutschlands, SAP AG und die Software AG, zahlreiche hochinnovative Mittelständler, regionale Netzwerke, die führenden Informatikforschungszentren und renommierte Informatikfakultäten gehen hier eine Allianz aus Forschergeist und kaufmännischem Sachverstand ein.

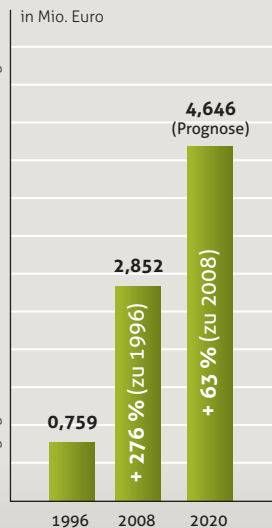
Im Software-Cluster werden wesentliche Forschungsvorhaben gemeinsam angeschoben, um die Unternehmenssoftware von morgen zu entwickeln – für das „digitale Unternehmen“ aus allen Branchen weltweit. Dafür wurde der Cluster 2010 von der Bundesregierung im „Spitzencluster-Wettbewerb“ ausgezeichnet. Der Software-Cluster baut die führende Position der deutschen Software-Industrie im Bereich Unternehmenssoftware aus und schafft neue Arbeitsplätze.

SOFTWARE-CLUSTER ERWERBSTÄTIGE



Quelle: WIFOR Wirtschaftsforschung (2011): „Analyse der Wachstums- und Beschäftigungseffekte der Software-Industrie in der Software-Cluster-Region“

SOFTWARE-CLUSTER BRUTTOWERTSCHÖPFUNG



Deutschland
Land der Ideen



Ausgewählter Ort 2011

DIE VISION FÜR UNTERNEHMENS- SOFTWARE

Ziel der Partner des Software-Clusters ist es, Unternehmen aller Branchen beim Wandel zu vollständig digitalen Unternehmen zu unterstützen, in denen Software der entscheidende Treiber für Produkt- und Prozessinnovationen ist. Wettbewerbsfähigkeit und Wohlstand hängen in der Industrie- und Dienstleistungsgesellschaft zukünftig davon ab, wie gut es den Unternehmen gelingt, sich als digitale Unternehmen zu positionieren.

Das digitale Unternehmen ist jedoch nur mit dem nächsten Evolutionsschritt von Unternehmenssoftware denkbar: Die Unternehmenssoftware von morgen kombiniert dynamisch und flexibel eine Vielzahl von Komponenten unterschiedlicher Hersteller, um die hochkomplexen Anforderungen digitaler Unternehmen zu erfüllen. Sie passt sich dynamisch an die Anforderungen aus dem Markt und im Geschäftsumfeld an, unterstützt komplexe und dynamische Unternehmensnetzwerke und ermöglicht innovative Dienstleistungen im zukünftigen Internet. Die Unternehmenssoftware von morgen ist dadurch wartungsarm und kann mit geringen Investitionen für den Anwender angeboten werden.

Durch intelligentes Verknüpfen vorhandener Angebote und Hinzufügen von ergänzenden Komponenten und Dienstleistungen können sich völlig neue Angebote ergeben. Neue Geschäftsmodelle können durch die Anwender realisiert werden – die man bei der Entwicklung der Komponenten und Dienste noch nicht für möglich gehalten hätte.

Die Folge: neue Dienstleistungen für die Kunden und eine überraschende Wertschöpfungssteigerung für Anbieter und Anwender von Unternehmenssoftware.

DIE HERAUSFORDERUNGEN

Die im Software-Cluster bislang verbundenen Partner arbeiten gemeinsam an den Standards für die Unternehmenssoftware von morgen. Im Mittelpunkt stehen Lösungen für die folgenden Herausforderungen:



Verbesserung der **Interoperabilität** zwischen den Software-Komponenten und Diensten verschiedener Anbieter. Informationen sollen frei zwischen Systemen austauschbar und nutzbar sein, ohne dass dazu gesonderte Absprachen zwischen den Systemen notwendig sind.



Weiterentwicklung der **Adaptivität** von Systemen, um Prozesse und Dienstleistungen im Unternehmen flexibler an die Verfügbarkeit und den Status von Ressourcen (z.B. Geräten oder Diensten) anzupassen.



Bereitstellung optimierter **Benutzerschnittstellen**, die dem Benutzer die Information bietet, die er aufgrund seines Wissens und abhängig von seiner aktuellen Situation benötigt.



Gewährleistung von durchgehender **IT-Sicherheit** als wesentliche Voraussetzung für ein reibungsloses Funktionieren der Unternehmenssoftware der Zukunft in der Cloud und im Internet der Dinge und Dienste.



Bereitstellung von **Prozessinnovationen für die Software-Entwicklung**. Das methodische und wirtschaftliche Know-how zu einer effizienteren Herstellung von Software bis hin zu neuen Geschäftsmodellen und Umsetzung in Living Labs wird erforscht und getestet.



Erstellung einer Plattform **für innovative Dienstleistungen im Internet der Zukunft**. Um die flexiblen Komponenten der Unternehmenssoftware kombinierbar zu machen und damit neue Dienstleistungen zu entwickeln, ist eine für Anwender leicht zu konsumierende Umgebung notwendig, für die der Software-Cluster die Grundlagen schafft.